

UNSER DORF  
HAT ZUKUNFT



# UNSER DORF HAT ZUKUNFT

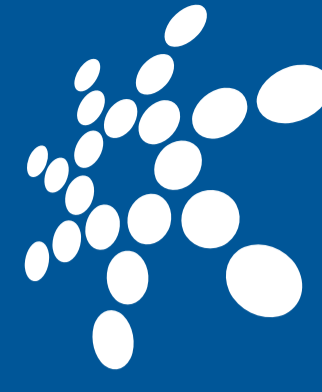
Die Region Hannover führt im August 2024 den Wettbewerb  
„Unser Dorf hat Zukunft“ durch.

Jetzt anmelden!

Anmeldeschluss für die Teilnahme ist der **01.05.2024**.  
Auskünfte erteilt die Region Hannover unter  
[unserdorfhatzukunft@region-hannover.de](mailto:unserdorfhatzukunft@region-hannover.de)

## REGIONSWETTBEWERB 2024

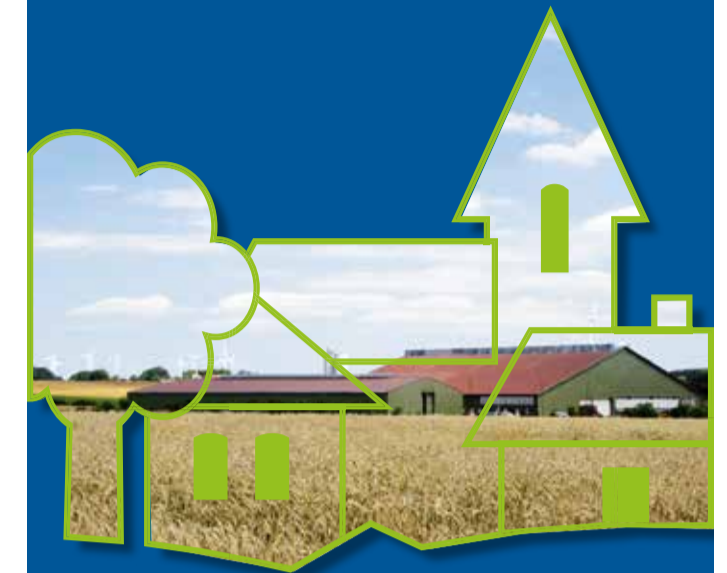
HAN  
NOV  
ER



Region Hannover



# UNSER DORF HAT ZUKUNFT



[www.hannover.de](http://www.hannover.de)

## REGIONSWETTBEWERB 2024



Region Hannover

Der Regionspräsident

Region Hannover  
Fachbereich Planung und Raumordnung  
Team Städtebau und Planungsverwaltung  
Prinzenstraße 12  
30159 Hannover

**Text**  
Joana Möller, Team Städtebau und Planungsverwaltung  
Ute Gerken, Team Regionalplanung

**Fotos**  
Titelbild: Gudrun Hartwig, Region Hannover  
Plakat und Innenteil: Ines Schiermann, Region Hannover

**Gestaltung**  
Region Hannover, Team Medien und Gestaltung

**Druck**  
Diaprint KG, Planetenring 7, 30592 Ronnenberg-Empelde

**Stand**  
März 2024

## SONDERPREIS

Das Schwerpunktthema 2024, zu welchem ein Sonderpreis vergeben wird, ist bei diesem Regionswettbewerb:

### „Chancen der Digitalisierung – Wie kann Digitalisierung zu mehr Lebensqualität im ländlichen Raum führen?“

Bei jedem Wettbewerb der Region Hannover gibt es einen Sonderpreis für ein variiertes Schwerpunktthema. Hier können Einzelprojekte und Initiativen vor Ort, die sich gemäß dem Motto besonders hervorheben und als gutes Beispiel für andere Dörfer dienen, vorgestellt werden.

- Gibt es eine aktive Dorfgemeinschaft, die sich durch die Anwendung digitaler Technik austauscht (bspw. Dorffunk, Dorfnews, Nachbarschaftshilfe)?
- Gibt es Gemeinschaftsräume im Dorf, die sich durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien auszeichnen (u.a. smartes Dorfgemeinschaftshaus, Multimedia-/Multifunktionsraum)? Gibt es darüber hinaus Angebote, wie bspw. CoWorking-Spaces?
- Wie werden ältere Bewohner\*innen eingebunden und dabei unterstützt? Gibt es Ansätze für eine generationsübergreifende Unterstützung?
- Sind zur Bewahrung der Dorfhistorie eine digitale Dokumentation der Dorfgeschichte oder ein digitales Dorfarchiv angedacht?
- Sind digitale Konzepte zur generationsübergreifenden Vernetzung geplant oder können bereits als gutes Beispiel dienen (digitale Dorfplattform, Podcasts etc.)?
- Gibt es Konzepte, die die Dorfgemeinschaft durch digitale Hilfsmittel oder Techniken weiter zusammenwachsen lassen (digitales schwarze Brett, digitale Litfaßsäule, Dorf-App etc.) und bestehende Netzwerke erweitert werden? Wie werden bspw. Vereine und Ehrenamtsinteressierte zusammengebracht?

## DURCHFÜHRUNG UND ANMELDUNG

Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ startet in 2024 auf Regionalebene und endet mit dem Bundesentscheid im Jahr 2026.

Teilnahmeberechtigt am Regionswettbewerb sind Ortsteile mit bis zu 3.000 Einwohner\*innen mit vorwiegend dörflichem Charakter.

Anmeldeschluss ist der **01.05.2024**. Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt auf Beschluss des Ortsrates durch die Stadt/Gemeinde. Die Teilnahme am Regionswettbewerb ist bei der Region Hannover – Team Städtebau und Planungsverwaltung – einzureichen.

Die Bewertung erfolgt im Rahmen einer Bereisung aller teilnehmenden Orte durch die Bewertungskommission und findet nach den Sommerferien im **August 2024** statt. Die einzelnen Dörfer präsentieren dabei in einem 90-minütigen Rundgang ihre Projekte, Konzepte und Planungen.

2024 werden wieder Geldprämien und Urkunden vergeben, die zweckgebunden einzusetzen sind. Die Möglichkeit der Teilnahme am Landeswettbewerb besteht.

Weitere Auskünfte zum Dorfwettbewerb sind über das Internet unter [www.hannover.de](http://www.hannover.de) zu erhalten oder unter [unserdorfhatzukunft@region-hannover.de](mailto:unserdorfhatzukunft@region-hannover.de).

Auf Wunsch der teilnehmenden Dörfer führen Mitarbeiter\*innen der Region Hannover fachbezogenen Informationsabende durch, um interessierten Bürger\*innen Anregungen und Erläuterungen zum Wettbewerb zu geben.



## ERHALT, GESTALTUNG, ENTWICKLUNG VON GRÜN- UND FREIFLÄCHEN SOWIE VON FREIRÄUMEN

Das Dorf wird nur zusammen mit Grünstrukturen und gestalteten Freiflächen ein harmonisches Gesamtbild ergeben.

- Haben sich Initiativen vor Ort zur Pflege, Gestaltung und Entwicklung von Grünstrukturen innerhalb und außerhalb des Dorfes gegründet?
- Wodurch drückt sich das Engagement des Dorfes aus? Gibt es bspw. „Baumpaten“, die sich für den Erhalt einheimischer Laub- und Obstbäume einsetzen?
- Welche Elemente und Gestaltungsideen sind bei zentralen Treffpunkten zu erkennen?

## KLIMASCHUTZ

Der Klimaschutz umfasst viele Facetten und die so genannten „Leuchttürme“ können sich aus unterschiedlichen Bereichen ergeben, wie bspw.:

- Gibt es ein Solarkataster oder eine Nahwärme- bzw. Stromversorgung durch regenerative Energien?
- Wie wird ein nachhaltiger Umgang bzw. die Sensibilisierung zum Thema Klimawandel mit den natürlichen Ressourcen wie Boden, Wasser, Flora und Fauna gefördert?
- Werden Baumaßnahmen ortsbild- und umweltgerecht bspw. mit regionalen, umweltfreundlichen Materialien durchgeführt?



## SOZIALES UND KULTURELLES LEBEN

Das Dorfleben ist bunt und vielfältig mit seinen Festen, Vereinsaktivitäten und sonstigen Treffpunkten. Hier kann sich jedes Dorf mit seinen individuellen kulturellen Traditionen und seinem sozialen ehrenamtlichen Engagement vorstellen.

- Wodurch fühlen sich alle Generationen angesprochen und wie werden diese miteinbezogen?
- Gibt es Kooperationen zwischen den Vereinen des Dorfes?
- Wodurch wird das soziale und kulturelle Leben attraktiv und lebendig gehalten?
- Wie werden Neubürger\*innen in die Dorfgemeinschaft einbezogen und integriert?

## BAULICHE GESTALTUNG, ENTWICKLUNG UND ERHALTUNG VON GEBÄUDEN UND STRUKTUREN

Hierunter fallen die noch vorhandenen und prägenden Gebäudestrukturen, die erhaltenswert sind und die Eigenheit und Schönheit des Dorfes ausmachen.

- Wird bereits vorhandene Bausubstanz zur Wahrung historischer Siedlungsstrukturen umgenutzt und renoviert?
- Wie werden neue Gebäude und Siedlungen in den alten Ortskern einbezogen?
- Wie sind die Ortsmitte und die zentralen Plätze baulich gestaltet?



## PLANUNGSKONZEPTE ZUR DORFENTWICKLUNG

Dieser Schwerpunkt beschäftigt sich hauptsächlich mit Projekten, Initiativen und Dorfentwicklungen von privaten bzw. öffentlichen Initiativen, Vereinen oder Kooperationen, welche als gute Beispiele dienen können. Hierzu zählen u. a.:

- gemeinschaftliche Energieerzeugung und -einsparung zur Schaffung klimafreundlicher Wohngebiete,
- zukunftsorientierte Konzepte mit generationenübergreifender Ausrichtung,
- Ideen zu kostengünstigen und sich selbst tragenden Alternativen zum ÖPNV,
- Konzepte zu öffentlichen zentralen Einrichtungen für Alt und Jung.

## WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

Für die Zukunft des Dorfes ist eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung von großer Bedeutung, sodass alle unternehmerischen Initiativen wichtig sind.

- Gibt es Einkaufsmöglichkeiten im Dorf oder müssen Waren des täglichen Bedarfs im Nachbarort gekauft werden?
- Wie viele Gewerbetreibende aus Landwirtschaft, Handwerk oder Dienstleistung existieren noch im Ort?
- Welche Entwicklungsperspektiven werden im Dorf gesehen?
- Ist das Dorf bspw. als Station für den Freizeitradverkehr oder als Ausgangspunkt für Wanderungen interessant?



## ZIELE

Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ist seit vielen Jahren fest verankert in der Region Hannover. Ziel des Regionswettbewerbs ist es, in den ländlich geprägten Dörfern ein Bewusstsein für Entwicklungsmöglichkeiten zu wecken und das gemeinschaftliche Engagement der Einwohner\*innen zur Erarbeitung von Zukunftsstrategien zu unterstützen. Gleichzeitig ist mit der Durchführung des Wettbewerbs die Zielsetzung verbunden, Wesen und Schönheit historischer Ortslagen zu bewahren, soziale, kulturelle und ökologische Werte zu erhalten bzw. zu stärken und sich darüber hinaus den erkennbaren künftigen Strukturänderungen zu stellen.

**Im Rahmen des Wettbewerbs werden daher Ideen, Initiativen und Projekte gesucht, die zur Gestaltung eines attraktiven dörflichen Lebens beitragen.**

## BEWERTUNGSKRITERIEN

Nachfolgend werden die einzelnen Bewertungskriterien kurz zusammengefasst vorgestellt:

### LEITBILD

In einem Leitbild sollen die künftigen Ziele des eigenen Dorfes zum Ausdruck kommen. Dabei ist es hilfreich, auf die eigenen Stärken und Schwächen einzugehen.

- Was sind die prägenden Elemente des Dorfes, die erhalten und gefördert werden sollen?
- Was macht das Dorf lebenswert und wodurch zeichnet sich das Dorfleben aus?
- Was sind die Zukunftschancen und Potenziale des Dorfes, die weiterentwickelt werden können?

